



Die DGVFM feiert ihr 75-jähriges Bestehen

Die Deutsche Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik e.V. (DGVFM) feiert im Jahr 2023 ihr 75-jähriges Bestehen. Der Geburtstag des wissenschaftlich orientierten und gemeinnützigen Schwesterverbandes der Deutschen Aktuarvereinigung e.V. (DAV) wird über das ganze Jahr von zahlreichen Aktivitäten und Veröffentlichungen begleitet. Den Höhepunkt des Jubiläumsjahres wird ein Symposium mit anschließendem Empfang darstellen. „Wir möchten zu unserem 75. Geburtstag, den wir in diesem Jahr begehen, nicht nur unsere Vereinigung feiern, sondern auch unsere Themen und Anliegen in den Fokus stellen“, erklärt Prof. Dr. Ralf Korn, Vorstandsvorsitzender der DGVFM.

Gegründet wurde die „Deutsche Gesellschaft für Versicherungsmathematik“ (DGVM) am 18. Oktober 1948 in Rothenburg ob der Tauber. Am 28. Mai 1949 fand schließlich in Bad Neuenahr die erste ordentliche Mitgliederversammlung statt, die die ersten 109 Mitglieder aufnahm. Die Finanzmathematik war damals noch nicht Teil des Namens der Gesellschaft. Im Jahr 1951 erschienen erstmalig die „Blätter der DGVM“ als Nachfolgepublikation der „Blätter für Versicherungs-Mathematik und verwandte Gebiete“. Die erste Ausgabe der Schriftenreihe „Angewandte Versicherungsmathematik“ erschien hingegen erst knapp zwei Jahrzehnte später im Jahr 1974. Die Umbenennung in die Deutsche Gesellschaft für Versicherungs- und Finanzmathematik, dem heutigen Namen der Vereinigung, fand schließlich im Jahr 2002 statt, um den Veränderungen in der Branche Rechnung zu tragen. Die „Blätter“ der DGV(F)M wurden im Jahre 2010 in das neugegründete European Actuarial Journal eingegliedert.

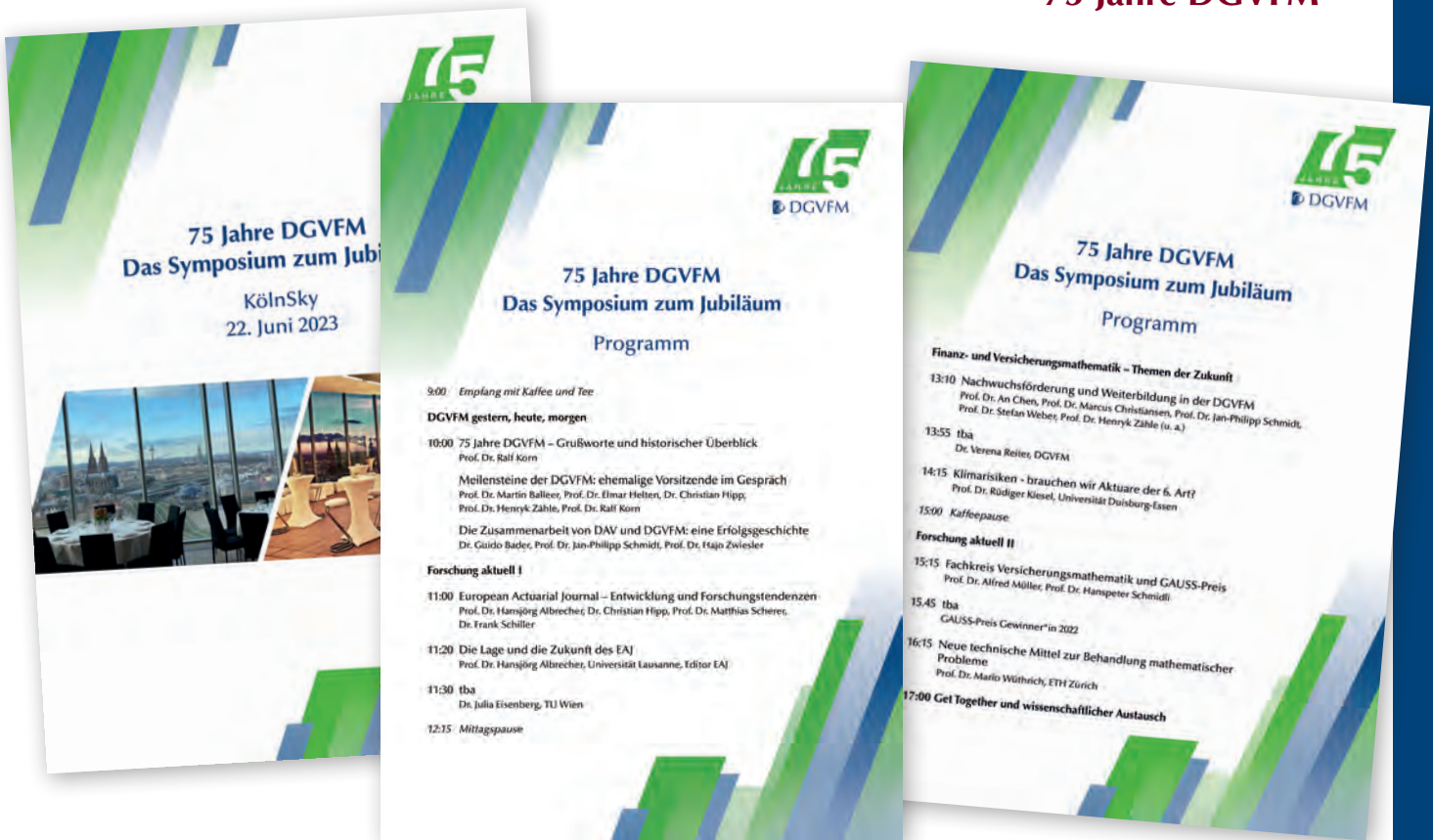
Die DGVFM verfolgt ausschließlich unmittelbar gemeinnützige Ziele

Heute ist die DGVFM die mathematische Fachgesellschaft der in Deutschland in Wissenschaft und Wirtschaft auf den Gebieten der Versicherungs- und Finanzmathematik sowie des quantitativen Risikomanagements arbeitenden Expertinnen und Experten. Sie vertritt deren Interessen und pflegt aktiv die Beziehungen zu den für ihre Mitglieder relevanten Institutionen und Personen in Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Medien. Sie verfolgt ausschließlich unmittelbar gemeinnützige – wissenschaftliche und berufsbildende – Ziele, wie die Förderung der aktuariellen Forschung oder die Unterstützung von Nachwuchsforschenden.

Der DGVFM sind derzeit vier Ausschüsse („Forschung und Transfer“, Hochschulausbildung, Aus- und Weiterbildung“, „Nachwuchsförderung“ und „Kommunikation und Kontakte“) sowie einige Arbeitsgruppen zugeordnet, die sich einer Vielzahl von Projekten und Veranstaltungen aus diesen Themenbereichen widmen.

Das Jubiläumsjahr 2023 wird von zahlreichen Aktivitäten und Veröffentlichungen begleitet

Gleich zu Jahresbeginn startete eine Videoreihe zu aktuariellen Themen aus Sicht von Wissenschaft und Praxis. Hier treten die Vorstandsmitglieder der DGVFM als Vertreterinnen und Vertreter der Wissenschaft in einen Dialog mit einem Gesprächspartner oder einer Gesprächspartnerin aus der Praxis und zeigen somit an konkreten Beispielen, wie Forschungstransfer gelingt



und wie sehr Forschung und Anwendung von diesem Austausch profitieren.

Im Juni 2023 wird sich ein Themenheft, der sogenannte „Kompass“, der Risk-, Data- und Financial-Literacy in Gesellschaft, Bildungswesen und Wirtschaft widmen. Als Autorinnen und Autoren werden unter anderem Prof. Dr. Horst Müller-Peters von der TH Köln sowie Prof. Dr. Carmela Aprea und Prof. Dr. Tabea Bucher-Koenen von der Universität Mannheim interessante Artikel beitragen.

Über Kölns Dächern findet der Höhepunkt des Jubiläumsjahres statt

Als Höhepunkt des Festjahres veranstaltet die DGVFM am 22. Juni 2023 ein Symposium im KölnSKY mit anschließendem Empfang über den Dächern Kölns. Das Symposium wird hybrid stattfinden, sodass sowohl eine Teilnahme vor Ort als auch eine virtuelle Teilnahme an den Vorträgen möglich sein wird. Ralf Korn hebt hervor: „Wir freuen uns sehr, in Köln viele Mitglieder und Interessierte begrüßen zu dürfen. Wir werden nicht nur auf die Vergangenheit der DGVFM blicken, sondern wollen besonders die wissenschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung unserer Themen für die Zukunft betonen. Wir wenden uns daher in Vorträgen den aktuellen Forschungstendenzen zu und stellen Aktivitäten vor, mit denen wir auch den uns besonders am Herzen liegenden Nachwuchs für die Versicherungs- und Finanzmathematik begeistern wollen.“

Für hochkarätige Fachvorträge zu Themen der Versicherungs- und Finanzmathematik konnten unter anderem Prof. Dr. Mario Wüthrich (ETH Zürich), Prof. Dr. Rüdiger Kiesel (Universität Duisburg-Essen) und Dr. Julia Eisenberg (TU Wien) gewonnen werden. In ihrem Symposium möchte die DGVFM zudem gerne ihre Historie beleuchten, mit ehemaligen Vorsitzenden über die Meilensteine der Vereinigung sprechen und ihre Zukunftsvision vorstellen. Darüber hinaus wird der GAUSS-Preis des Jahres 2022 im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung verliehen und von einem Fachvortrag des Preisträgers oder der Preisträgerin begleitet. Zum feierlichen Ausklang des Symposiums lädt die DGVFM im Anschluss zu einem Get-together mit einem unvergleichlichen Ausblick auf die Kölner Skyline ein.

Ausblick

Feiern Sie mit uns 75 Jahre DGVFM

Über das gesamte Jahr 2023 hinweg werden verschiedene Aktivitäten der DGVFM stattfinden. Weitere Informationen zum Jubiläumsjahr und zur Anmeldung für das Jubiläumssymposium finden Sie unter: www.75jahre-dgvfm.de